

Vogelkirsche - Prunus avium



Ist unter verschiedenen Namen bekannt wie:

Vogelkirsche - Süsskirsche - Waldkirsche - Kirschbaum - Bauernkirsche.

Der in Europa und Westasien heimische Baum mit rundlicher Krone und kräftigem, geradem Stamm ist vollkommen winterhart. Die noch vor den Blättern erscheinenden zahlreichen weissen Blüten lassen den Baum als schneebedeckt erscheinen. Die Früchte sind schwarzrot, süss oder leicht bitter, aber nicht sauer. Im Herbst färben sich die spitzen, dunkelgrünen Blätter in eine schöne Farbskala von rot, karmisinrot bis gelb.

Standort: Hell und sonnig, im Sommer leicht schattieren.

Gestaltung/Stilarten: Alle Stilarten sind möglich.

Giessen: Keine Staunässe und keine Ballentrockenheit. Im Sommer, wenn voll im Laub mehrmals täglich giessen und dies dann ausgiebig.

Düngen: sobald sich die Blätter voll entwickelt haben, dann bis Ende August jede Woche mit einem Bonsai-Flüssigdünger.



Schnitt: Auf Blütenknospen achten, die im Herbst schon gebildet werden. In den ersten Jahren nicht darauf achten, sondern den Aufbau widmen. Sofort nach der Blüte kann auf zwei bis fünf Augen oder bis ins alte Holz zurück geschnitten werden. Ziel ist einen reichverzweigten Bonsai zu bekommen.

Wird die Krone zu dicht, alle überflüssigen Triebe entfernen.

Zu lange Triebe im Sommer, nachdem neue Blütenknospen für das nächste Jahr angelegt sind, einkürzen. Wenn der Neuaustrieb sein Längenwachstum eingestellt hat, werden die Triebe auf drei bis sechs Blätter eingekürzt.

Wegen der Anfälligkeit des Holzes für Pilze sollten die Bäume weder im Winter noch beim feuchtem Wetter beschnitten werden.

Drahten: vorsichtig drahten oder nur abspannen. Bei Drahten immer wieder kontrollieren, damit der Draht rechtzeitig - vor dem Einwachsen - entfernt werden kann.

Umtopfen: Umtopfen alle 2 bis 3 Jahre vor der Blüte umtopfen - Bonsaierde und Akadamaerde. Verhältniss: 3 zu 2.

Pflanzenschutz: Spitzdürre und Moniliakrankheit - Gegenmittel: Rondo - Kräuselkrankheit - Gegenmittel: Cupromaag. Die Blätter kräuseln sich, werden rot gefleckt und bekommen hellgrüne bis rötliche, blasenförmige Deformationen. Läuse, Spinnmilben, San-José-Schildlaus

Überwinterung: Normalerweise kann aussen überwintert werden. Vorsichtig bei Spätfrost wenn der Baum schon ausgetrieben hat.

Galerie



Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

bonsaipflege.ch